



Gewählt und bestätigt: (v. l.) Heti Finkenbrink, Dorothea Hansen, Maria Lackmann, Edith Rohr, Kassiererinnen Elke Schröter, 1. Vorsitzende Josi Kehrer, Marianne Kalfhues, 2. Vorsitzender Uli Stockem, Kassenprüferinnen Anke Dornebusch und Gertrud Hojnacki, Renate Obermüller..

Foto: privat

# „Aktiv und gesund bleiben“

## Kneipp-Verein Gladbeck zog positive Bilanz

**GLADBECK.** Der Kneipp-Verein Gladbeck führte seine Jahreshauptversammlung durch. Die Versammlung wählte Josi Kehrer zur neuen Vorsitzenden des Gesundheitsvereins.

Als weiteres Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes wurde Marianne Kalfhues bestätigt. Auch die Riege der Beisitzer erhielt ein neues Gesicht. Gewählt wurden: Heti Finkenbrink, Dorothea Hansen, Maria Lackmann und Renate Obermüller, Edith Rohr wurde bestätigt.

Zu Beginn der Veranstaltung hielt Heilpraktikerin Maria Lackmann einen Vortrag zum Thema: „Was Großmutter noch wusste“ - Hausmittel gegen Alltagsbeschwerden. Die Mitglieder folgten dem Vortrag konzentriert und diskutierten anschließend intensiv über praktische Anwendungsmöglichkeiten.

Der geschäftsführende Vorstand konnte über ein erfolgreiches Jahr 2010 berichten. Der im vergangenen

Jahr vollzogene Umzug des Kneipp-Gesundheitstreffs in das St. Barbara-Hospital trägt erste Früchte. Die Mitglieder bewerten die zentrale Lage als vorteilhaft, die Räumlichkeiten für Vorträge und andere Veranstaltungen bieten neue Veranstaltungsformate, der Verein ist nun Teil eines Gesundheitszentrums.

Das Gesundheitsprogramm des Vereins wurde im vergangenen Jahr vor allem durch Josi Kehrer weiterentwickelt, die bedingt durch die Arbeitsüberlastung des Vorsitzenden Uli Stockem schon in ihre neue Funktion geschlüpft ist. Neue Übungsleiter verstärken das Team des Kneipp-Vereins Gladbeck.

Mit dem Krankenhaus und dem Institut für Gesundheit und Ausbildung (IfGA) werden in diesem Jahr eine Reihe attraktiver Gesundheitsvorträge und auch zusätzliche Bewegungsangebote als Kooperationsveranstaltung durchgeführt. Ab Mai wird das Kneipp-Tretbecken der Gladbecker Bevölkerung

wieder zur Verfügung stehen. Reinhard Rogalski und Kurt Hansen kümmern sich um Technik und Hygiene.

Am 1. Mai wird der zweite Gesundheitstag rund um unsere Kneipp-Anlage durchgeführt. Attraktive Angebote in Kooperation mit den KKEI und der IfGA werden die Veranstaltung aufwerten. Auf Dauer wird sich daraus – so hoffen die Kneippianer – ein Höhepunkt der Gesundheitsaktivitäten unserer Stadt entwickeln.

Die neue Abteilung des Vereins, Judo-Breitensport, hat sich gut in das Vereinsleben integriert. Nicht nur, dass die Judoka eine neue Heimat gefunden haben und der Gesamtverein durch die Abteilung sein Durchschnittsalter erheblich senken konnte – die gesellschaftlichen Angebote bekamen durch die Red Dragons Show-Gruppe der Judoabteilung ein neues Gesicht. Das neue Angebot der Abteilung – „Taiko“ (japanisches Trommeln) wird für spannende Auftritte sorgen.